

Stuttgart, 29.01.2009

# pressemitteilung

Dachverband  
der Stuttgarter  
Jugendverbände

1 **Stadtjugendring Stuttgart kritisiert Integrationsstudie des Berlin Instituts**  
2 **für Bevölkerung und Entwicklung als sehr einseitig**

3  
4

5 Der Stadtjugendring Stuttgart e.V. (SJR) ist ein Dachverband von 52 Stuttgarter  
6 Jugendorganisationen, 25 von ihnen haben ein Migrationshintergrund; fünf  
7 davon sind Jugendgruppen aus dem türkischen - migrantischen Spektrum. Seit  
8 nahezu drei Jahrzehnten ist der Dachverband in der Integrations- und in der  
9 interkulturellen Arbeit tätig, welches bundesweit als "vorbildhaft" anerkannt wird.

10

11 Der SJR hat seine Strukturen für junge Migrantinnen und Migranten geöffnet,  
12 damit diese gleichberechtigt partizipieren und den Dachverband mitgestalten  
13 können. Sein Motto war immer, Gruppen, egal welcher religiöser und kultureller  
14 Zugehörigkeit, dort abzuholen, wo sie stehen und ihre Integration und  
15 gesellschaftliche Teilhabe zu fördern. „Wir wehren uns, wenn Studien wie die  
16 vom Berlin-Institut mit Schwerpunkt Wirtschaftsorientierung einseitig  
17 interpretiert werden und zur Stigmatisierung einer ganzen ethnischen Gruppe  
18 führen“, bringt Jörg Titze, der 1. Vorsitzende des SJR seinen Unmut über die  
19 Studie zum Ausdruck.

20

21 Würde man, laut Titze, der Logik und den Hauptkriterien der Studie und ihrer  
22 Bewertung folgen, dass nur Menschen, die erfolgreich am Erwerbsleben  
23 partizipieren in eine Gesellschaft integriert sind, so müssten angesichts der  
24 heranschleichenden wirtschaftlichen Rezession, viele auch der einheimischen  
25 deutschen Bevölkerung zu "integrationsunwilligen Türken" dieser Nation  
26 werden.